

Wetterkarte

des Deutschen Wetterdienstes – Amtsblatt des Wetteramtes München

B 7312 A

Postbezug monatl. 2,- DM zuzügl. Zustellgebühr
Verlagsort: München. Erscheint täglich.

Bei unregelmäßiger Lieferung
bitte Beschwerden immer an das
Zustellpostamt richten

(13b) München 15, Bavariaring 10, Fernruf 530123
Postschek-Kto. München 87610

11. Jahrgang

Wetterbericht für Montag, 26. Dezember 1960

Nummer 360

Erläuterungen

- Wolkenlos.
- heiter
- 1/8 bedeckt
- wolkig
- bedeckt
- ∞ Dunst
- ≡ Nebel
- ☉ Nieseln
- Regen
- * Schneefall
- ▽ Schauer
- Graupeln
- ⊕ Hagel
- ⊕ Gewitter
-] nach.....
- /// Niederschlagsgebiet

11 11° Lufttemp.
13 13° Wassertemp.

Windgeschwindigkeit

Beaufort	Symbol	km/h
still	○	< 1
1	○	1-5
2	○	6-11
3	○	12-19
4	○	20-28
5	○	29-39
6	○	40-50
7	○	51-61
8	○	62-74
9	○	75-88
10	○	89-103
11	○	104-117
12	○	118-133

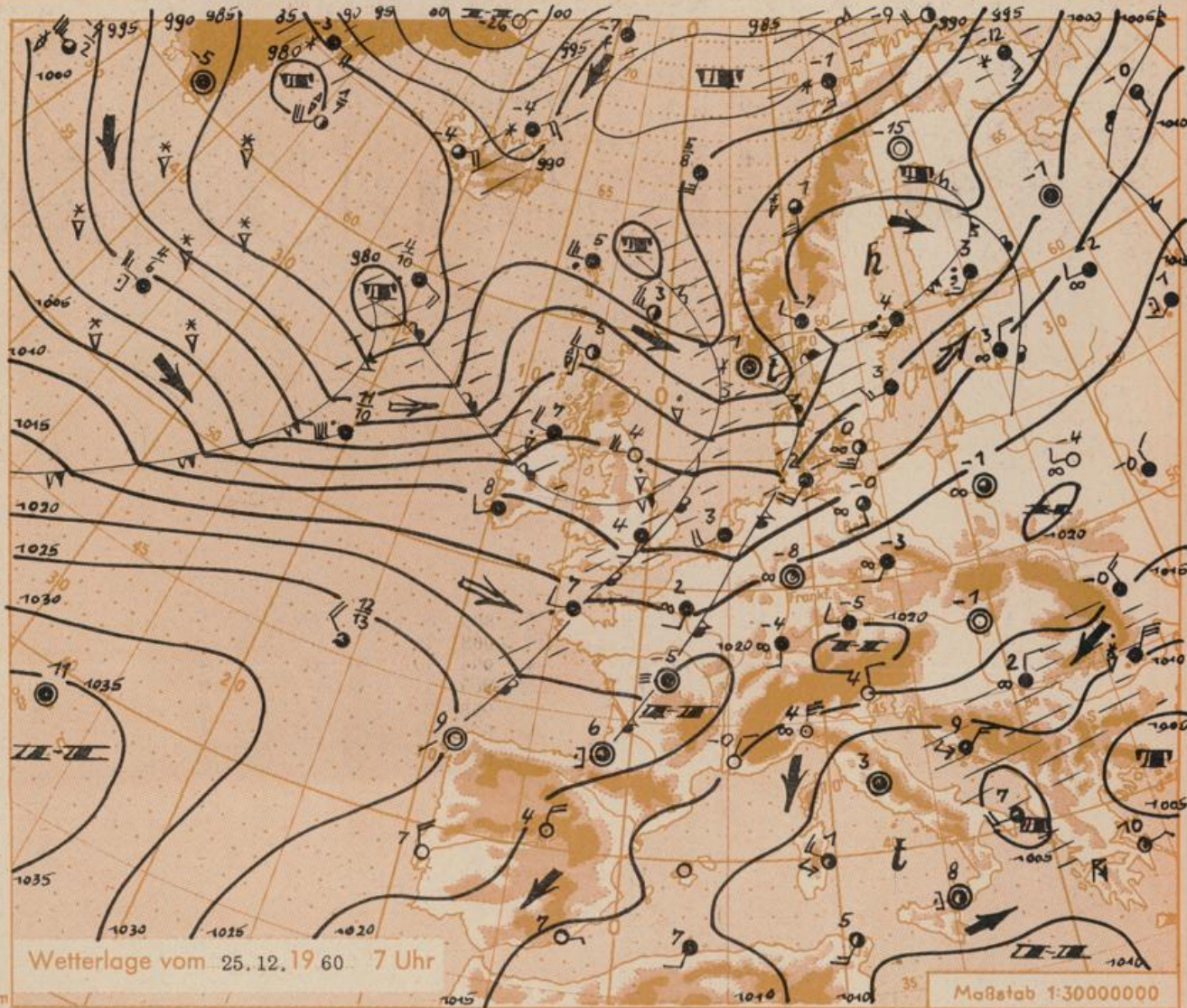
1,8 km/h ≈ 1 Knoten

- Fronten mit Erwärmung Abkühlung (Warmfront) (Kaltfront) am Boden in der Höhe
- = Okklusion
 - = Konvergenzlinie

- Warme Luftströmung
- ← Kalte Luftströmung

Die Linien verbinden Orte mit gleichem, auf Meereshöhe umgerechneten Luftdruck in Millibar.

1000 mb ≈ 750 mm
1 mm Niederschlag = 1 l/qm



Wetterlage vom 25.12.1960 7 Uhr

Maßstab 1:30000000

Übersicht: Die am Samstag über der Biscaya gelegene Ranstörung des skandinavischen Tiefs hat sich bis zur nordafrikanischen Küste bewegt. Druckanstieg auf seiner Rückseite hat über Frankreich eine Hochdruckzone entstehen lassen, die mit dem Hoch über Deutschland Verbindung aufgenommen hat. Letzteres hat sich dabei unter Verstärkung südwärts verlagert und ist heute (Sonntag) mit seinem Kern über den Alpen zu finden. Während in der freien Atmosphäre durch Absinken leichter Temperaturanstieg eingetreten ist, konnte sich in der normalen Beobachtungshöhe der Nachtfrost besonders durch Aufklaren verstärken.

Das am Samstag bei Island erkennbare Tief hat sich zur Nordsee bewegt, während ein weiteres kräftiges Tief nachfolgt und nach Schottland zieht. Diese Störungen machen sich mit milderer Luft zunächst nur in Norddeutschland bemerkbar und breiten sich nur zögernd südwärts aus.

hz